

Frage zur Zulässigkeit eines langen Tages Unterricht plus Elternsprechtag

Beitrag von „DFU“ vom 8. Mai 2025 12:38

Ich käme nie auf die Idee in einer 5-Minuten-Pause zwischen zwei Unterrichtsstunden eine Arbeitszeitunterbrechung zu sehen. Selbst wenn alle Schüler mit dem Gong den Raum verlassen und die nächsten erst nach dem Gong kommen, benötige ich einige Minuten, um mich kurz in die nächste Stunde hineinzufinden.

Bei Pausen von 15 oder 20 Minuten soll es jeder so machen wie er möchte. Dabei begrüße ich es, wenn ein Personalrat sich dafür einsetzt die Pausen immer zu ermöglichen. Damit jeder die Wahl hat.

Wie viele und wie lange Pausen jeder einplanen, ist sicher individuell verschieden. Zumindest ich hätte bei einem bekannt langen Tag dabei sicher ein anderes Pausemanagement als an einem kurzen Tag.

Wichtig ist, dass eine mindestens 30minütige Mittagspause vor dem Elternsprechtag ermöglicht wird.

Für weitere Pausen, damit die zulässige Tagesarbeitszeit nicht überschritten wird, sehe ich bei unserer Vertrauensarbeitszeit auch den einzelnen Kollegen in der Verantwortung. Die Schule muss nur weitere mögliche 15min-Slots zur Verfügung stellen. Die gibt es an Schulen aber normalerweise am Vormittag.